

MITTEILUNGSBLATT

Meersburg · Hagnau
Stetten · Daisendorf



Amtsblatt des
Gemeindeverwaltungsverbandes
Meersburg, der Stadt Meersburg
und der Gemeinden Hagnau,
Stetten und Daisendorf



Donnerstag, den 30. Juni 2016

Nummer 26
Jahrgang 46

**DIESE
WOCHE:**

BEKANNTMACHUNGEN

GEMEINDEVER-
WALTUNGSVERBAND

NACHRICHTEN AUS
MEERSBURG

MEERSBURGER THERME;
FREI- UND STRANDBAD

NACHRICHTEN AUS
HAGNAU

NACHRICHTEN AUS
STETTEN

NACHRICHTEN AUS
DAISENDORF

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Meersburger Winzerfest

- in der Unterstadt -

Samstag, 2. Juli 2016

13:00	Festeröffnung durch Bürgermeister Dr. Martin Brütsch
13:00 - 15:00	Musikverein Neufrach
15:00 - 17:00	Pfrunger Blech und Co
17:00 - 19:30	Musikverein Mühlhofen
20:00 - 24:00	Tanzband Duo Popcorn

Sonntag, 3. Juli 2016

11:00	Herzliche Begrüßung durch Bodensee Weinprinzessin Stephanie Staneker
11:00 - 13:00	Stadtkapelle Meersburg
13:30 - 16:30	Musikverein Wintersulgen
17:00 - 21:00	Musikverein Schmalegg

- „Tag des offenen Kellers“ im Winzerverein Meersburg mit regelmäßigen Kellerführungen (Samstag und Sonntag)
- „Winzerfest-Quiz“ mit spannenden Fragen rund um die Burgenstadt

Veranstalter und Bewirtung:

Freiwillige Feuerwehr, Jugendfeuerwehr,
Stadtkapelle, Fanfarenzug, Jungwinzer



www.meersburg.de



NOTRUFEREITSCHAFTSDIENSTE WICHTIGE RUFNUMMERN

ERSTE HILFE

Notruf	110
Retungsleitstelle, Rettungsdienst + Feuerwehr	112
• Feuerwehr • Notfallrettung • Luftrettung	
Feuerwehrgerätehaus	4308-0
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allg.)	
	Tel. 07541/19296
	Fax. 07541/809367
	(auch Gehörlosenfax!)
Behördenrufnummer	115
DLRG-Wasserrettungswache	440-2860
Polizeiposten Meersburg Überlingen	43443 07551/8040
Wasserschutzpolizei Überlingen oder	07551/949590 07551/94959109
Förster Martin Roth, Ittendorf Wirrensegele 5	07544/741465
Störungsdienste Meersburg	
Strom EnBW	0800 3629-477
Erdgas + Wasserversorgung Stadtwerk am See	0800 505-3333
Gemeinschaftsantenne Altstadt Fa. Telecab GmbH Harl 17°, 31675 Bückeberg Fax: 05722 913121 hormann@telecab.de	0731/15388411
Städt. Bauhof Bauhofleiter T. Ritsche	440-1860 o. 440-1861
Friedhofsverwaltung Stadt Meersburg außerhalb d. Dienstzeit	07532/440-109 07544/8121
Sperrhotline für den neuen Personalausweis	0180 1333333
Notdienst für Türöffnungen Schmäh M.,	07532/9104

APOTHEKEN

Die Notdienste der Apotheken in Hagnau, Meersburg, Uhlhingen, Mühlhofen, Salem werden im täglichen Wechsel von den nachfolgenden Apotheken versehen. Apothekendienstwechsel ist jeweils morgens um 8.30 Uhr.

Mittwochnachmittag geöffnet: 29.06.2016

Hofapotheke Meersburg, Tel.: 07532-6052
06.07.2016
 Neue Apotheke Meersburg, Tel.: 07532-6193

Donnerstag, 30.06.2016

Apotheke im La-Piazza, Überlingen,
 Tel.: 07551/916492
 Central-Apotheke, Pfullendorf, Tel.: 07552/5212

Freitag, 01.07.2016

Kloster-Apotheke, Pfullendorf, Tel.: 07552/5866
 VITA-Apotheke, Nußdorf, Tel.: 07551/308129

Samstag, 02.07.2016

Bahnhof-Apotheke, Stockach, Tel.: 07771/2313
 Hofapotheke, Meersburg, Tel.: 07532/6052

Sonntag, 03.07.2016

Pflummern-Apotheke, Überlingen,
 Tel.: 07551/63864
 Schloss-Apotheke, Heiligenberg,
 Tel.: 07554/250

Montag, 04.07.2016

Rats-Apotheke, Salem (Mimmenhausen),
 Tel.: 07553/8773
 St. Martin-Apotheke, Sipplingen,
 Tel.: 07551/2563

Dienstag, 05.07.2016

Apotheke Owingen, Owingen,
 Tel.: 07551/66668
 Kuony-Apotheke, Stockach, Tel.: 07771/7021

Mittwoch, 06.07.2016

Löwen-Apotheke, Überlingen,
 Tel.: 07551/944777
 Panda-Apotheke, Markdorf,
 Tel.: 07544/9523230

Donnerstag, 07.07.2016

Bären-Apotheke, Markdorf, Tel.: 07544/8400
 Die Obere Apotheke, Stockach, Tel.: 07771/2349

Hinweis:

Weitere Informationen zum Apothekennotdienst finden Sie im Internet unter:
www.lak-bw.notdienst-portal.de oder unter der
 Telefonnummer: 01805 002963 (14 Cent/Min.)

Giftnotruf **0761/19240**

Von 8.00 bis 8.00 Uhr

Aktion „Mitmenschen in Not“

Anlaufstellen für den Bodenseekreis sind:
 die Rettungsleitstelle des Deutschen Roten
 Kreuzes, **Tel. 19222**

sowie die Polizeidienststellen,
Tel. 07541/7010

oder **07551/8040**

in aktuellen Notfällen **110**

Alten- und Pflegeheim

„Dr.-Zimmermann-Stift“
 Heimleitung, **Tel. 07532/440-2100**
Fax 07532/440-240

Kranken- u. Altenpflege Zuhause

Sozialstation Markdorf Tel. 07544/9559-0
 Sprechstd.: Mo-Fr 8.00-12.00 Uhr
Sozialstation Salem Tel. 07553/9222-0
 Sprechstd.: Mo-Fr 08.00-12.00 Uhr
Ambulante Hospizgruppe Salem e.V.
 Tel. 07553/6667 Beratung nach tel. Absprache
Ambulanter Pflegedienst Stroh
 Allmendweg 25, Meersburg, **Tel.: 07532/ 5259**

ÄRZTE

Am Wochenende und an Feiertagen können akut erkrankte Personen ohne vorherige Anmeldung direkt in die nächstgelegene Notfallpraxis kommen:

Friedrichshafen

Klinikum Friedrichshafen, Röntgenstraße 2,
 88048 Friedrichshafen; geöffnet:
 Samstag, Sonn- und Feiertag von 08:00 bis 21:00 Uhr

Tettngang

Klinik Tettngang, Emil-Münch-Str. 16,
 88069 Tettngang; geöffnet:
 Samstag, Sonn- und Feiertag von
 08:00 bis 21:00 Uhr

Überlingen

Helios Spital, Härleweg 1,
 88662 Überlingen; geöffnet:
 Samstag, Sonn- und Feiertag von
 08:00 bis 21:00 Uhr

Die zentrale Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst lautet: 07541/19222.

In lebensbedrohlichen Situationen ist der Rettungsdienst/Notarzt unter der Notrufnummer 112 zu alarmieren.

Einheitl. Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Meersburg-Immenstaad)
 Mo., Di. u. Donnerstag von 19.00-08.00 Uhr;
 Mi. u. Freitag ab 13.00 Uhr: 07541/9222

Brillen-Notdienst, Tel. 0151-19068704

Frauenhaus Bodenseekreis:

Tel. 07541-4893626

Kinderschutzbund e.V., Tel. 07556/9 28385

Notruf für Frauen und Mädchen

Verein „Frauen helfen Frauen“,

Tel. 07541/21800

Telefonseelsorge

Schwarzwald Bodensee e.V.

Tel. 0800/1110-111 o. -222

gebührenfrei und vertraulich!

Tierschutzverein, Tel. 07541/6311

Weisser Ring e.V.

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten

Opfertelefon 0800 0800 343

Zahnärztlicher Notdienst

über **Tel. 01805 / 911620** an Samstagen, Sonntagen u. Feiertagen zu erfragen. Notfalldienst ist jeweils von 10.00-11.00 und 16.00-17.00 Uhr.

SEITE 3 TREFFPUNKTE • KULTUR • VERANSTALTUNGEN

Einladung

zum öffentlichen Empfang
der 67. Badischen Weinkönigin
2016/2017

Zu Ehren der neuen Badischen Weinkönigin
Magdalena Malin
gibt die Stadt Meersburg mit Beteiligung der
Meersburger Weinbaubetriebe

am Donnerstag, 30. Juni 2016, um 19.30 Uhr,
im Neuen Schloss Meersburg

einen öffentlichen Empfang

zu dem die Bürgerschaft recht herzlich
eingeladen ist.

Dr. Martin Brütsch
Bürgermeister

Fowik FORUM FÜR WISSENSCHAFT UND
KULTUR MEERSBURG E.V.

Einladung zum öffentlichen Vortrag am Donnerstag, 30. Juni 2016
von 18:30 bis 20:30 Uhr im Klosterkeller, Kirchstraße 4, Meersburg

Die Rosetta Mission
Herausforderungen in den Tiefen des Weltalls
Referent Dr. Rainer Best, Meersburg

Vor mehr als 12 Jahren wurde die europäische Raumsonde Rosetta gestartet. Nach langem, kompliziertem Anflug hat sie ihr Ziel, den Kometen Tschurjumow-Gerasimenko erreicht und erforscht ihn gegenwärtig, um die Beschaffenheit des Kometen zu bestimmen. Kometen sind Überreste der Entstehung unseres Sonnensystems, haben sich seither kaum verändert, und tragen daher zum Verständnis eben dieses Entstehungsprozesses bei.

Erst kürzlich, im Mai 2016, berichtete die ESA, dass Rosetta im 4,5 Milliarden Jahre alten Kometenstaub wesentliche Bestandteile für die Entwicklung des Lebens entdeckt hat.



Im Vortrag werden die technischen Herausforderungen und weitere interessante Informationen zu dieser bis jetzt einmaligen wissenschaftlichen Mission dargestellt.

Vortragen wird Dr. Rainer Best, der von 1997 bis zum Start der Raumsonde im Jahre 2004 der Leiter dieses europäischen Raumfahrtprojektes bei Dornier in Immenstaad war.

Eintritt frei
Spenden sind willkommen

Es bleibt genügend Zeit bis zum Beginn des EM-Viertelfinale um 21:00 Uhr



Instrumente? Ausprobieren!
in der Jugendmusikschule Meersburg

Samstag, 02. Juli 2016
10:00 – 12:30 Uhr

Wir freuen uns auf ein bunt gemischtes
Publikum musikinteressierter Kinder,
Jugendlicher und Erwachsener!

Ihre Jugendmusikschule Meersburg

Jugendmusikschule Meersburg
Vorbürggasse 17-19, 88709 Meersburg
Tel.: 07532 / 440-270
Mail: jugendmusikschule@meersburg.de

 **Mach Musik!**
In der Musikschule

Müller-Thurgau-Preis '16


Müller-Thurgau-Preis '16

Festliche Weinprobe

- Siegerehrung 12. Internationaler Müller-Thurgau-Preis
- Vorstellung der Siegerweine durch die Winzer in einer geführten Weinprobe

 **Di 5. Juli '16 18.00 Uhr**
Neues Schloss Meersburg, Spiegelsaal

Kartenvorverkauf:
Staatsweingut Meersburg, Tel. 07532-446744
Winzerverein Hagnau, Tel. 07532-1030
Eintritt 15,- €

INFO: Dresscode: smart casual

Sommerfest

mit Verkaufs- und Infoständen

im Dorfgemeinschaftshaus Baitenhausen
Sa., 9. Juli, 14:00 – 18:00 Uhr

Sommerfest mit dem besonderen Etwas

3. Sommerfest zum Thema Nachhaltigkeit

Verschiedene Vereine und Firmen informieren bzw. präsentieren Ihre Ware. Dazu gibt es bio-vegane Kostproben, Essen, Salate, Kuchen und Getränke. Der Eintritt ist frei

Vebu, Vegetarierbund Deutschland e.V., Regionalgruppe Meersburg, www.meersburg.vebu.de

STETTENER SOMMERFEST

Samstag, 09. Juli 2016 ab 18:00 Uhr
AUF DEM RATHAUSPLATZ UNTER DER LINDE

Es erwarten Sie:

- SPEZIALITÄTEN VOM GRILL
- BUNTE SALATPLATTEN
- QUICHE und CRÊPES VARIATIONEN
- FRANZÖSISCHER KÄSE, PRÄSENTIERT VON UNSEREN FREUNDEN AUS MAREAU AUX PRÉS
- WEINE VOM BODENSEE UND AUS DEM ORLÉANAIS

Zur Unterhaltung spielen:

JAMES MONTIGNY
und
THIERRY PROUST

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

DEUTSCH-FRANZÖSISCHER PARTNERSCHAFTSKREIS
STETTEN/BODENSEE,
Bei schlechtem Wetter im Gemeindefaal

Burg Meersburg

Das Burgmuseum ist täglich von 09:00 bis 18:30 Uhr geöffnet. Letzter Einlass: ½ Stunde vor Schließung.



Die Burgbesucher erleben die Meersburg auf einem gut erläuterten Rundgang durch 36 Museumräume (ohne Führung); alle Räume sind eingerichtet und beschriftet. Der Gang führt durch Dürnitz, Palas, Burgtüche, Brunnenstube, Waffenhalle, Rittersaal, Burgverlies, die Folterkammer, den alten Wehgang, den romantischen Burggarten, die Droste-Räume u.v.m.

Zusätzlich zum Rundgang besteht die Möglichkeit in Begleitung eines Burg-Mitarbeiters den Dagobertsturm zu besteigen. Dies beginnt ab 10:00 Uhr alle 30 Minuten täglich. Vom Turm mit seinem alten Gebälk genießt man den wunderschönen Blick über die Stadt und den See. Gruppen sollten sich aus Gründen der Koordination anmelden. Bei Schulklassen nach vorheriger Bestellung mit kostenlosem Burgquiz.

Das Burg-Café

Der Besuch des Burg-Cafés ist auch ohne Gang durch das Museum möglich.

Es befindet sich in einem großzügigen Barocksaal. Für besondere Anlässe gibt es einen weiteren Raum mit Blick auf den See.

Öffnungszeiten des Burg-Cafés:

Täglich: 10:00 bis 17:30 Uhr, an Sonn- und Feiertagen bis 18:00 Uhr.

Infos:

BURG MEERSBURG GmbH, Schlossplatz 10, 88709 Meersburg

Tel.: 07532 800 00 Fax: 07532 800 088

burg.meersburg@t-online.de www.burg-meersburg.de

TOURISMUS

AUSSTELLUNGEN

Rotes Haus / Galerie Bodenseekreis
Markus Brenner
„Weshalb schwimmen Fische nackt?“
13. Mai bis 17. Juli 2016
Di. – So. + feiertags 11:00 – 17:00 Uhr

Atelier Schlossplatz 14 – Walter Ehlers
Malerei, Grafik, Rahmenwerkstatt
Mo. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Wein- und Kulturzentrum im Winzerverein
Christel Liewig
„Vielfalt in Farbe, Stil und Technik“
03. Juli bis 30. September 2016
Mo. – Fr. 08:00 – 18:00 Uhr
Sa. 09:00 – 16:00 Uhr

Information: Meersburg Tourismus und Veranstaltungen
Tel. 07532 / 440-400

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 09:00 – 12:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag 10:00 – 15:00, Sonn-/Feiertag 10:00 – 13:00 Uhr

Pendelbusfahrplan/ Erlebnisbus



ErlebnisBus 2

(Linie 7383) Pfahlbauten – Traktormuseum – Meersburg und zurück
täglich vom 25.03. – 23.10.2016

stündlich von 9.58 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.58 Uhr (letzte Rückfahrt – nur bis Meersburg, Sparkasse, Ankunft 19.32 Uhr)



m Pendelbus Meersburg

Meersburg Seniorenstift Kurallee/
Parkplatz Allmend –
Personenschiffhafen und zurück
täglich vom 25.03. – 23.10.2016

von 9.31 Uhr (erste Fahrt)
bis 18.54 Uhr (letzte Fahrt)
Mittagspause: 12.54 bis 14.25 Uhr

	Minute
Unteruhldingen, Hafen/Pfahlbauten	.58
Unteruhldingen, Reptilienhaus	.00
Oberuhldingen, Sportplatz	.01
Oberuhldingen, Marktplatz	.05
Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	.06
Mühlhofen, Gasthof Sternen	.07
Gebhardsweiler, Traktormuseum	.09
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.12
Meersburg, Kurallee	.13
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Parkplatz Allmend	.14
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr.-Zimmermann-Str.	.16
Meersburg, Sparkasse	.17
Meersburg, Fürstenhäusle	.18
Meersburg, Friedhof	.19
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.20
Meersburg, Parkplatz Töbele	.21
Meersburg, Therme/Freibad	.23
Meersburg, Personenschiffhafen	.25
Meersburg, Therme/Freibad	.26
Meersburg, Parkplatz Töbele	.27
Meersburg, Sonnhalde i-Punkt	.28
Meersburg, Friedhof	.29
Meersburg, Fürstenhäusle	.30
Meersburg, Sparkasse	.32
Meersburg, Norma	–
Meersburg, Dr. Zimmermann-Str.	–
Meersburg, Parkplatz Allmend*	.34
Meersburg, Seniorenstift Kurallee	–
Meersburg, Kurallee	.36
Daisendorf, Altes Rathaus/Supermarkt	.37
Gebhardsweiler, Traktormuseum	.40
Mühlhofen, Gasthaus Sternen	9.42 .42
Uhldingen-Mühlhofen, Bahnhof	9.44 .44
Oberuhldingen, Marktplatz	9.45 .45
Oberuhldingen, Sportplatz	9.47 .47
Unteruhld., Hafen/Pfahlbauten	9.50 .50

* = hier Ausstieg für die Haltestelle Dr. Zimmermann-Str.

Minute	Minute	Zusatzfahrten von und nach Baitenhausen, Schiggendorf, und Riedetsweiler (täglich)
.31	–	
.34	.54	
.35	–	
.36	.56	Baitenhausen, Ort 9.15
.37	.57	Schiggendorf 9.20
.38	.58	Riedetsweiler, Ort 9.25 14.25
.39	.59	Meersburg, Kurallee 9.30 –
.40	.00	Personenschiffhafen 9.44 14.44
.41	.01	
.43	.03	Personenschiffhafen 19.05
.45	.05	Meersburg, Kurallee 19.20
.46	.06	Riedetsweiler, Ort 19.28
.47	.07	Schiggendorf 19.29
.48	.08	Baitenhausen, Ort 19.30
.49	.09	
.50	.10	
.52	.12	
–	–	Bus bedient auch die Oberstadt
–	.13	
–	.14	
.54	.16	
–	–	
–	.19	



Foto: DDB Medienbüro Friedrichshafen, freiba



Anschluss Bahn (Linie 731)
Richtung Radolfzell oder Friedrichshafen
Fahrplan unter: www.bahn.de



Anschluss Bus (Seelinie 7395)
Richtung Überlingen oder Friedrichshafen
Fahrplan unter: www.bodo.de



Anschluss Bodensee-Schifffahrt
Richtung Mainau, Überlingen, Meersburg
Fahrplan unter: www.bsb.de



Kostenlose Mitfahrt in den ErlebnisBus-Linien mit der Bodensee Erlebniskarte!

Fahrtpreise Einzelfahrschein:

- Innerhalb Meersburg: 1,00 €
- Meersburg – Traktormuseum: 2,10 €
- Meersburg – Unteruhldingen: 2,65 €



www.erlebnisbus.de

Gruppen ab 15 Personen bitte anmelden.

DB ZugBus Regionalverkehr Alb-Bodensee GmbH (RAB)
Niederlassung Friedrichshafen · Eugenstr. 34 · Tel: 07541/3013-0
Omnibus Wegis GmbH · Gehrenbergstr. 23
D-88697 Bermatingen/Ahausen · Tel. 0 75 44 / 95 55 0

STADT MEERSBURG

AMTLICHES

Gemeinderat Meersburg

Vorsitzender Bürgermeister
Dr. Martin Brütsch, Rathaus
Marktplatz 1

CDU-Fraktionsvorsitzender
Peter Schmidt, Kirchstraße 2

FWV-Fraktionsvorsitzender
Markus Waibel, Daisendorfer Straße 5/1

UMBO-Fraktionsvorsitzender
Peter Krause, Daisendorfer Straße 41/1

SPD-Fraktionsvorsitzender
Dr. Boris Mattes, Mesmerstraße 3

Umweltgruppe Meersburg
Dr. Monika Biemann,
Dr. Zimmermann-Straße 19 C

Bündnis 90/Die Grünen
Heidrun Funke, Lindenweg 13

Ortschaftsrat
Baitenhausen-Schiggendorf

Ortsvorsteher Achim Homburger,
Schiggendorf, Mühlhofer Straße 4

Öffnungszeiten der
Stadtverwaltung und
städtischer Einrichtungen

Stadtverwaltung

Montag – Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Telefon 07532/440-0
www.meersburg.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro
Stefan-Lochner-Straße 9

Montag und Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 13.00 Uhr
und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung Baitenhausen
Sprechstunde:

Mittwoch 19.30 – 20.30 Uhr

Meersburg-Tourismus
Gästeinformation, Kirchstraße 4

Telefon 07532/440-400

Öffnungszeiten

Montag – Freitag 09.00 – 12.30 Uhr
und 14.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 - 15.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 10.00 - 13.00 Uhr

Meersburg Therme

Wir haben ganzjährig für Sie geöffnet!

Bade- und Saunawelt

Montag* - Donnerstag 10.00 - 22.00 Uhr
Freitag + Samstag 10.00 - 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertag 09.00 - 22.00 Uhr

*Montags ganztägig Damensauna,
außer an Ferien- und Feiertagen in BW

Frei- und Strandbad

(10.05.2016 bis 15.09.2016)
täglich 09.00 – 20.00 Uhr
Dienstags Frühschwimmen ab 07.30 Uhr

Telefon 440-2850
www.meersburg-therme.de

Stadtarchiv

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
Telefon 07532/440-2620 oder -261
(Anmeldung erforderlich)

Stadtbücherei
Öffnungszeiten

Dienstag 10.00 – 13.30 Uhr
und 15.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 15.00 – 18.00 Uhr
Freitag 10.00 – 13.30 Uhr
und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

Telefon
Ausleihtheke: 07532/440-266
Büro: 07532/440-265

Die Zeitungslesecke bleibt von
Montag – Freitag von 09.00 – 12.00 Uhr
und zusätzlich zu den Öffnungszeiten der
Stadtbücherei geöffnet

Jugendmusikschule

Montag – Freitag 08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Telefon 07532/440-271 und -270

Voraussichtliche
Sitzungstermine

Gemeinderat und Ausschuss
für Umwelt und Technik
1. Halbjahr 2016

12. Juli GR
19. Juli AUT
26. Juli GR

GR = Gemeinderat
AUT = Ausschuss für Umwelt und Technik

HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH

Folgender Mitbürger feiert in der kommen-
den Woche seinen Geburtstag:

30. Juni
Gustav Grüner
85. Geburtstag

Im Namen der Stadt Meersburg gratuliert
Bürgermeister Dr. Martin Brütsch
dem Jubilar ganz herzlich und wünscht
alles Gute.

DIE VERWALTUNG
INFORMIERT

Redaktionsschluss für das
Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis

spätestens Freitag 9.00 Uhr

per E-Mail an jaeger@meersburg.de
beim Bürgermeisteramt Meersburg
einzureichen.

Später eingehende Beiträge können
leider nicht mehr berücksichtigt werden!
Beachten Sie bitte eventuelle Änderun-
gen beim Redaktionsschluss.



SERVICE RUND UM DIE UHR

Blättern Sie online

Alle Amts-, Mitteilungs- und Infoblätter auch unter www.primo-stockach.de
abrufen und durchblättern. **Haben Sie Fragen?** ☎ Tel. 0 7771 / 93 17 - 11





Die Stadt Meersburg (5.600 Einwohner) ist durch die malerische Lage am Nordufer des Bodensees und die historische Altstadt ein beliebtes Urlaubs- und Ausflugsziel.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Leiter/in des Fachbereiches „Zentrale Verwaltung“

Zum Fachbereich gehören die Abteilungen „Personal und Organisation“, „Bürgerbüro und Ordnung“, „Familie, Bildung, Soziales“ sowie „Standesamt und Liegenschaften“.

Ihre Aufgaben im Wesentlichen:

- Gesamtverantwortung für die Planung, Steuerung und Leitung des Fachbereiches
- Leitung der Abteilung „Personal und Organisation“
- Koordination der Geschäftsstelle des Gemeinderates
- Mitwirkung bei aktuellen, übergreifenden Projekten der Stadt Meersburg
- Weiterentwicklung von Abläufen und Strukturen
- Planung und Koordination von Wahlen
- Satzungsrecht
- Sonderaufgaben des Bürgermeisters

Darauf kommt es uns an:

- abgeschlossenes Studium als Bachelor of Arts – Public Management bzw. Dipl. Verwaltungswirt/in (FH)
- fundiertes Fachwissen in den oben genannten Aufgabenbereichen
- strategischer Weitblick und Steuerung der Projekte des Fachbereiches
- selbstständige, eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise
- gute Kommunikationsfähigkeit und Erfahrungen in der Personalführung
- überdurchschnittliches Engagement sowie Einsatz außerhalb der üblichen Dienstzeiten

Das bieten wir Ihnen:

- interessantes und anspruchsvolles Aufgabengebiet
- Führungsposition mit vielen Gestaltungsmöglichkeiten
- Entwicklungsmöglichkeiten bis zur Besoldungsgruppe A 13 LBesGBW oder vergleichbarer Entgeltgruppe des TVöD

Ihre aussagefähige und vollständige Bewerbung senden Sie bitte **bis zum 17.07.2016** an die Stadtverwaltung Meersburg, Postfach 1140, 88701 Meersburg.

Für Rückfragen steht Ihnen die Leiterin des Fachbereichs „Zentrale Verwaltung“, Frau Mair (Tel.: 07532/440-104) gerne zur Verfügung.

Hinweis: Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesendet.



Die Stadt Meersburg sucht dringend ab 01.07.2016 eine/n

Austräger/in für das Mitteilungsblatt

für den Bezirk „**Baitenhäuser**“ in Meersburg.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich einfach kurz bei Frau Jäger unter der Durchwahl 07532/440-102 oder per E-Mail: jaeger@meersburg.de.

Bürgermeisteramt
88709 Meersburg

Ausbau des Breitbandnetzes im Gemeindeverwaltungs- verband

Wegen nachträglichen, umfangreichen Auftragerweiterungen an die ausführende Firma KTS sowie der in den vergangenen Monaten anhaltenden nassen Witterung, kam es zu Verzögerungen in der Bauausführung.

Trotzdem konnten in der Unterstadt, durch den verstärkten Einsatz der ausführenden Firmen, die Belagsarbeiten noch vor Pfingsten zur Saison fertiggestellt werden.

Die Neuverlegung der Wasserleitung sowie der neuen Stromversorgungsleitungen von der Lichtenwiese bis zum Gehauweg durch die Netze BW werden in den nächsten vierzehn Tagen abgeschlossen sein.

In Riedetsweiler werden noch in dieser Woche die Hauptversorgungsleitungen für das Breitband und das Erdgas fertiggestellt. Durch die sehr schleppende Antragstellung der Hausanschlüsse für die Gasversorgung und das Breitband wurde, von Seiten der Verwaltung festgelegt, den Rücklauf der Anträge abzuwarten und die Hausanschlüsse zu einem späteren Zeitpunkt, nach dem Sommer 2016, durch eine Folgefirma herstellen zu lassen. Für die spätere Herstellung der Hausanschlüsse sind die Breitbandleerrohre bereits zum größten Teil in die Grundstücke eingelegt.

Vereinzelte Hausanschlüsse in der Uferpromenade und im Gehauweg werden in enger Abstimmung von Seiten der Firma KTS und der Bauleitung mit den Anschlussnehmern noch in den nächsten vierzehn Tagen durchgeführt. Entsprechende Mitteilungen erfolgen über Handzettel der Firma KTS.

Im Gewerbegebiet Toren stehen die umfangreichen Arbeiten zum Breitband kurz vor der Fertigstellung.

Eine Wasserversorgungsleitung wird bis Ende Juli im Wirtschaftsweg von Schiggendorf zum Dorfgemeinschaftshaus noch von der Firma KTS und den Stadtwerken am See verlegt. Dabei wird ebenfalls die Zuleitung für das Breitband mitverlegt.

Tiefbauarbeiten für die Verlegung von Breitbandleerrohren und Stromleitungen in den Gehwegen in Teilbereichen der Daisendorferstraße, der Baitenhäuserstraße, Mesmerstraße und im Allmendweg sind bis Ende Juli eingepplant.

Zuletzt werden die Glasfaserkabel noch in die verlegten Leerrohre eingezogen. Die Arbeiten sollen bis zur ersten Augustwoche abgeschlossen sein. Für diese Arbeiten sind keine zusätzlichen Straßenaufbrucharbeiten mehr erforderlich. Die vorhandenen „Kopflöcher“ werden in diesem Zuge geschlossen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Engesser mit der Telefonnummer 440183 oder über die E-Mail engesser@meersburg.de oder direkt an das bauleitende Ingenieurbüro Pietsch Herrn Gäng mit

der Mobilnummer 0171 683 37 96 oder über die E-Mail gaeng@gdo-bauleitung.de.

Vereinzelte Behinderungen und Beeinträchtigungen des Straßenverkehrs und ruhenden Verkehrs sind bei einer solch umfangreichen Tiefbaumaßnahme unumgänglich. Die Verwaltung und die Bauleitung bedankt sich für ihr Verständnis.

Qualipass-Urkunden für großes soziales Engagement

13 Schüler und Schülerinnen betreuten Senioren

Das verdient großes Lob und Anerkennung: Über ein halbes Jahr hinweg opferten 13 Schüler und Schülerinnen der 10. und 11. Klassen des Droste-Hülshoff-Gymnasiums einen großen Teil ihrer Freizeit und betreuten Senioren des Meersburger Dr. Zimmermann-Stifts. Am 23. Juni erhielten sie nun im Rahmen einer gelungenen Feierstunde die Anerkennungsurkunden, den sog. „Qualipass“, von Bürgermeister Dr. Martin Brütsch ausgehändigt.

Anstelle von Stiftsleiter Peter Kemmer, der verhindert war, hieß dessen Stellvertreterin Roswitha Mensinger die Schülergruppe und Senioren willkommen: Insgesamt 66 Bewohner(innen) haben im Dr. Zimmermann-Stift eine angenehme Bleibe gefunden. Mit anwesend waren u.a. Projektleiterin Claudia Binzberger und die stellvertretende Schulleiterin Dr. Bettina Fuß, beide vom Droste-Hülshoff-Gymnasium sowie „Ideengeberin“ Barbara Roth, deren Sohn an dem jetzt schon seit neun Jahren durchgeführten Projekt „Qualipass“ als Initiator mitgewirkt hat, wobei das Motto lautet: „Junioren für Senioren“. Über ein halbes Jahr, mit Beginn im Oktober besuchen die jugendlichen Betreuer in ihrer Freizeit die Senior(innen), knüpfen persönliche Kontakte, gehen auf die diversen Bedürfnisse und Anliegen ihrer betagten Schützlinge ein. „Einer stützt den anderen, soziale Kompetenz ist heute wichtig“, brachte Roswitha Mensinger dies bei ihrer lobenden und dankenden Ansprache auf den Punkt, schilderte die Abläufe: „Toleranz und Feingefühl sind wichtig“. Natürlich bedankten sich die Bewohner für das große Engagement der Schülergruppe. Alle sangen kräftig den von Karin Kienzler komponierten „Seniorensong“ mit: „Das Singen macht uns Freude... wir sind die jungen Alten“.

Bürgermeister Dr. Brütsch fand ebenfalls viele anerkennende Worte für das große soziale Engagement der Schülergruppe: Dies sei eine „tolle Sache mit vielseitigem ehrenamtlichem Engagement“, wobei der Alltag der Senioren gut unterstützt werde. Dieses Projekt habe viele Facetten, oft gebe es heute wenig Kontakte der Jugendlichen mit den Großeltern. Von der älteren Generation könne viel gelernt werden, sie hätten eine ganz andere Zeit erlebt. Deshalb sei ein gegenseitiger Austausch so interessant, z.B. auch angesichts der heutigen neuen Medien: „Eine tolle Bereicherung für beide Seiten, die Qualipässe können neue Wege öffnen“. Sein Dank galt auch der Stifts- und der Projektleitung. Dann überreichte er die

Urkunden plus Präsente an die 6 Schüler und 7 Schülerinnen, wobei auch deren Dank für das gute Miteinander nicht fehlen durfte und beschrieben wurde, welche Tätigkeiten ausgeübt worden waren. Die über 90jährige, noch sehr rüstige Waltraud Rathmann gab den Dank launig zurück, berichtete über die früher ganz anderen Zeiten und betonte die Wichtigkeit, Fremdsprachen zu lernen. Projektleiterin Binzberger lobte die gute Organisation und bat, die Ideen an nachfolgende Schüler weiterzugeben. Dem schloss sich Dr. Bettina Fuß an: „Ich bin begeistert von den Schülern und Senioren, das ist eine große Bereicherung“.

Musikalische Umrahmung durfte auch nicht fehlen: Johannes Markhart trug gekonnt auf der Posaune ein bekanntes Stück aus L. Bernsteins „West Side Story“ vor, die Seniorin Irmgard Schick brachte auf ihrem Akkordeon „Waldeslust“ und „Muss i denn“ zu Gehör - beiden war herzlicher Beifall sicher. Zum guten Abschluss überreichte die Schülergruppe Rosen an die anwesenden Senioren, danach wurde der erfolgreiche Projektabschluss per Pressefoto festgehalten.

Hartmut Rieble



Eröffnung des neuen Kaufladens für die Krippenkinder

Im Krippenhaus beschäftigen sich die Kinder seit einigen Wochen mit dem Projektthema „Wir entdecken unsere Stadt“. Bei Spaziergängen haben die Krippengruppen das Stadtgebiet erkundet und sich jeweils einen Projektschwerpunkt ausgesucht.

Eine Gruppe beschäftigt sich mit dem Thema „Schiffe“. Dazu schauen sie Bilderbücher an; beobachten Schiffe auf dem Bodensee oder Malen und Basteln sogar eigene Schiffe.

Eine weitere Gruppe hat sich für das Thema „Häuser“ entschieden. Bilderbücher, Lieder, Anschauen von bekannten Häusern in Meersburg und große Spielhäuser aus Karton begleiten seitdem die Kinder im Krippennalltag.

Zwei Gruppen haben sich für das Thema „Einkaufen“ entschieden. Die Geschäfte in der Meersburger Altstadt haben bei den Kindern großes Interesse geweckt. Das Einkaufen von Lebensmitteln (Brot, Eis und vieles mehr) und anderen Waren, werden seitdem im Rollenspiel täglich von den Kindern nachgeahmt. Dieses Interesse hat das pädagogische Team des Krippenhauses aufgegriffen und in den Alltag der Krippe integriert:

Am Mittwoch, den 15.06.2016 wurde ein neuer Kaufladen mit den Namen „Meersburger Allerlei“ feierlich, mit Keksen und Getränken, eröffnet. Alle versammelten sich vor dem neuen Kaufladen und sangen ein Einkaufslied. Zwei pädagogische Fachkräfte präsentierten das neue Spielelement anhand eines kurzen Rollenspiels für die Kinder.

Wir freuen uns über die Erweiterung des Rollenspielbereichs und auf viele schöne Spielgelegenheiten für die Krippenkinder.

Abteilung Familie, Bildung, Soziales



TWE-Immobilienbüro neu eröffnet

Umfassende Fachkompetenz und Service

In einladendem und geräumigem Ambiente präsentiert sich das neu eröffnete TWE-Immobilienbüro in der Daisendorferstr. 34 in direkter Nachbarschaft zum Reisebüro. Am 18. Juni war zum gut besuchten Tag der Offenen Tür geladen worden, berichtet Diplom-Volkswirtin Outi-Johanna Cantor, die dieses Regionalbüro leitet. Die Zentrale der TWE-Immobilienengruppe ist in Neu-Ulm zu Hause. Ein umfassendes Angebot an kompetenten Serviceleistungen werden den Interessenten geboten, die ihre Wohnungen oder Häuser zur Miete bzw. zum Kauf vermarkten und dazu zuverlässig beraten werden wollen. Seit ca. neun Jahren fühlt sich Johanna Cantor hier in der malerischen Burgenstadt zu Hause, arbeitet außer in TWE mit etlichen Beratungsfirmen zusammen. Ihr Team in der Meersburger „Direktion Bodensee“ besteht aus sechs Mitarbeitern.

Natürlich stattete auch Bürgermeister Dr. Martin Brüttsch dem neuen Büro einen Besuch ab, sprach die derzeitigen Gegebenheiten auf dem im Bodenseegebiet recht schwierigen Wohnungsmarkt an, gratulierte der Leiterin zur Neueröffnung, wünschte viel Erfolg und überreichte ihr ein Präsent.

Hartmut Rieble



STADT BÜCHEREI MEERSBURG

Flüchtlinge, Migration, Integration

Bücher im Zeichen der Flüchtlingskrise.

Abba Khider: Ohrfeige

Nach drei Jahren Aufenthalt in Deutschland muss Karim gehen, weiter fliehen, einen neuen Schlepper suchen. Er möchte nach Finnland.

Nun sitzt er hier vor seiner Sachbearbeiterin die stellvertretend dafür steht, dass endlich einmal jemand zuhört.

Jerewan Pierre: Am Ende bleiben Zedern

„Wer glaubt, er habe den Libanon verstanden, dem hat man ihn nicht richtig erklärt.“

Es ist eine spannende Familiengeschichte, aber auch ein Buch, in dem viel über die Geschichte und die politische Situation des Libanon erklärt wird.

Man kann sich einfühlen in die Zerrissenheit von Migranten in Deutschland und ihrer alten Heimat.

Ein wenig erinnert die Geschichte an den Roman „Drachenhäuser“ ein Hauch von Taubend und einer Nacht.

Jenny Erpenbeck: Gehen, Ging, Gegangen

Der Roman beschreibt brandaktuell die Lage der Flüchtlinge in Berlin

Er handelt von Abschiebungen, Arbeitsverbot und Residenzpflicht.

Und sie erzählt die Geschichte von dem emeritierten Professor Richard der im Kontakt mit den jungen Flüchtlingen, Antworten auf seine Fragen erhofft.



„Instrumente? Ausprobieren!“

in der Jugendmusikschule Meersburg

Am Samstag, 02. Juli öffnet die Jugendmusikschule Meersburg in der Vorburggasse von

10:00 Uhr bis 12:30 Uhr ihre Türen. Eingeladen sind alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsene um unter der fachkundigen Anleitung der Lehrkräfte die Instrumente der Jugendmusikschule auszuprobieren. Dabei kann man die angebotenen Instrumente nicht nur hören, sondern vor allem auch anfassen, erkunden, erfahren und ausgiebig testen. Parallel stehen die Musikschullehrkräfte auch für Beratungsgespräche zu Verfügung. Über die Kurse Baby-Musikgarten, Klangfarben, Musikgarten und Musikalische Früherziehung wird an einem gesonderten Stand informiert. Die Jugendmusikschule Meersburg freut sich auf ein bunt gemischtes Publikum musikinteressierter Kinder, Jugendlicher und Erwachsener.

Anmeldeschluss für das kommende Schuljahr (Beginn 01. Oktober) ist der 31. August.

Weitere Informationen und Anmeldeformulare gibt es im Sekretariat der Jugendmusikschule Meersburg unter 07532 / 440-271.

energieagentur Bodenseekreis

Auch für die Gemeinden Hagnau und Daisendorf

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Die nächsten Sprechstunden der Energieagentur Bodenseekreis sind auf:

Dienstag den 12.07.2016 in der Zeit von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

terminiert und finden im

Rathaus Meersburg, Kleiner Sitzungssaal

statt.

Eine Terminvereinbarung zur Energieberatung ist unbedingt erforderlich! (Bei geringer Teilnehmerzahl kann die Beratung vom Veranstalter auch kurzfristig abgesagt werden.)

Ansprechpartner für Terminvereinbarungen ist

Frau Walprecht, Abteilung Bauen und Gebäudemanagement, Tel. 440-181

In den Sprechstunden der Energieagentur Bodenseekreis haben die Bürger die Möglichkeit, sich rund um erneuerbare Energien, energieeffiziente Altbauanierungen und Neubauten sowie Förderungen und Finanzierungsmöglichkeiten, das Erneuerbare-Wärme-Gesetz und den Energiepass uvm. zu informieren.

Folgende Unterlagen sollten bitte, wenn möglich, zur Beratung mitgebracht werden:

- Baupläne bzw. das Baugesuch des Gebäudes
- Verbräuche der letzten drei Jahre, evtl. Änderungen am Haus oder Nutzerverhalten
- Schornsteinfegerprotokoll (nicht die Rechnung) mit Angaben zum Heizungssystem
- Fotos (auch digital möglich) zum Gebäude
- wenn bekannt, die Vor- und Rücklauftemperatur des Heizungssystems
- Befragung von Vorbesitzer / Vermieter über gemachte Sanierungen oder bekannte Schwachstellen

Immer gut informiert:

VON A...
wie Albrucker Info
BIS Z
wie Zeller Nachrichten



Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach,
Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de



STÄDTEPARTNERSCHAFT

Silberhochzeit in Hohnstein

Die Städtepartnerschaften von Meersburg, Hohnstein und Louveciennes feierten ihr 25-jähriges Jubiläum.

„Hohnstein – hier treffen sich Freunde“. Unter diesem Motto standen die Feierlichkeiten für 25 Jahre Städtepartnerschaft in Hohnstein. Gemeinsam mit Vertretern aus Meersburgs Partnerstadt Louveciennes und sowie den Hohnsteiner Partnerstädten Budyne nad Ohri und Dolni Poustevna aus Tschechien wurde vom 10. bis 12. Juni gefeiert.

Beim offiziellen Festakt am 11. Juni bekräftigten die anwesenden Bürgermeister bzw. deren Stellvertreter die Wichtigkeit der europäischen Einheit und die Bedeutung der europäischen Städte-Freundschaften, die vor allem in der Bürgerschaft verankert sein muss.

Auf die Festgäste wartete ein buntes Programm, in dessen Mittelpunkt das dreitägige Stadtfest mit Regionalmarkt, Zelt der Regionen sowie einem Kinder- und Familienfest stand. Meersburg und Louveciennes beteiligten sich mit einem Marktstand, auf dem es Wein und andere regionale Köstlichkeiten gab. Als Gastgeschenk übergaben die Meersburger zwei Bänke – gestiftet von der Stadt Meersburg sowie dem Partnerschaftskomitee und Klaus Kühnemann – die an der Gedenkstätte Kriegerdenkmal für die Gefallenen der beiden Weltkriege aufgestellt wurden. Von hier hat man einen herrlichen Blick auf die Stadt Hohnstein und deren Burg.

In den vergangenen 25 Jahren sind viele Freundschaften entstanden, die bis heute halten, beispielsweise auch die Meersburger Wandergruppe, die alljährlich das Wanderparadies in der Sächsischen Schweiz genießt.

Abteilung „Kultur & Museum“



Bürgermeister Dr. Martin Brütsch und Stadtrat Daniel Godard aus Louveciennes tragen sich ins goldene Buch der Stadt Hohnstein ein. Bürgermeister Daniel Brade (Hohnstein), Bürgermeister Dr. Martin Brütsch (Meersburg), Stadtrat Daniel Godard (Louveciennes), Katja Achtermann (Hohnstein-Komitee Meersburg), Bürgermeister a.D. Rudolf Landwehr (Meersburg), Bürgermeister a.D.



Bürgermeister Daniel Brade (Hohnstein), Bürgermeister Dr. Martin Brütsch (Meersburg), Stadtrat Daniel Godard (Louveciennes), Katja Achtermann (Hohnstein-Komitee Meersburg), Bürgermeister a.D. Rudolf Landwehr (Meersburg), Bürgermeister a.D. Wolfram Lasc



Historische Trachtenträger – Agnes Nessler aus Meersburg – am Meersburger Stand.



Stifter Klaus Kühnemann, Hohnstein Komitee Meersburg



Die Bürgermeister beim Anschneiden der Jubiläumstorte, die die Wappen der Partnerstädte zeigt.



Partnerschaftseiche



Festrede von Bürgermeister Dr. Martin Brütsch anlässlich der Übergabe der von Meersburg gestifteten Bänke für Hohnstein.



UNSERE UMWELT

Unsere Umwelt

Ein Thema, das jeden Bürger angeht

Abfuhrtermine:

Restmüll: Bezirk A zweiwöchig	30.06.2016
Restmüll: Bezirk B zweiwöchig	01.07.2016
Biomüll: Bezirk A	07.07.2016
Biomüll: Bezirk B	08.07.2016

A = Altstadt unterhalb B33 inkl. Stettener Straße, Gehauweg, Unteruhldinger Straße und Umland, Baitenhausen, Schiggendorf und Riedetsweiler

B = Meersburg oberhalb B33 ohne Stettener Straße

Öffnungszeiten des Recyclinghofs in der Dr.-Zimmermann-Straße:

Mittwoch und Freitag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Es werden **nur haushaltsübliche Mengen** angenommen. Wertstoffe aus **Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden**. Weitere Informationen finden Sie unter www.abfallwirtschaftsamts.de.

Einwurfzeiten an den Containern:

Montag bis Freitag
07.00-12.00 Uhr und 14.00-20.00 Uhr

Samstags
07.00-12.00 Uhr und 14.00-17.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass die Container nur mit **haushaltsüblichen Mengen** bestückt werden dürfen. Gewerbebetriebe müssen ihre Wertstoffe anderweitig (private Entsorgungsunternehmen) entsorgen.

Sperrmüllbörse

Wer gut erhaltene Gegenstände kostenlos abgeben möchte oder sucht, ruft uns einfach an, schickt uns ein Fax oder eine E-Mail und schon werden die angebotenen bzw. gesuchten Gegenstände **kostenfrei** im Mitteilungsblatt veröffentlicht. Es werden **keine Anzeigen für Lebensmittel und Tiere** angenommen. Dieses Angebot gilt **nur für die Einwohner der Verbandsgemeinden Meersburg, Hagnau, Stetten und Daisendorf**. Bitte beachten Sie, dass die **Abgabe Ihrer Anzeige bis spätestens Freitag um 08.45 Uhr** eingehen muss, sodass Ihre Anzeige im kommenden Mitteilungsblatt veröffentlicht werden kann. Ist in der kommenden Woche ein Feiertag, verschiebt sich der Abgabeschluss. Bitte achten Sie hier auf die Anzeige im aktuellen Teil von Meersburg.

Bei Interesse/Angebot bitte beigefügten Coupon gut leserlich in Druckbuchstaben ausfüllen und an die Abteilung Bürgerbüro und Ordnung der Stadt Meersburg schicken. Bei mehreren Gegenständen, bitte schriftlich zusenden.

Ansprechpartnerin: Frau Boß, Tel. 07532/440-115, Fax: 07532/440-5115, E-Mail: boss@meersburg.de.

Folgende funktionstüchtige Gegenstände

habe ich zu verschenken

suche ich

.....
.....
.....

Meine Rufnummer: (_____ / _____) darf von der Abteilung Bürgerbüro und Ordnung veröffentlicht werden.

Datum: _____ Name: _____

An die Stadt Meersburg
Abteilung Bürgerbüro und Ordnung
Frau Boß
Postfach 11 40
88701 Meersburg

Zu verschenken:

- Bistro-Tisch, runde Marmorplatte 60cm, gusseiserner Mittelfuß, Höhe 70cm Tel.: 494125
- Großes Bowle-Service aus Glas mit sechs Gläsern Tel.: 445722

Suche:

- Fernseher für Ferienwohnung, Garage in der Straße Unterer Schützenrain Tel.: 0176/83820788



Aktionen und Events im Juni/ Juli 2016

Jeden Montag Damensauna außer an Ferien- und Feiertagen in Baden-Württemberg.

Damen aufgepasst, Ihr Spezialtag ist der Montag! Jeden Montag ist der gesamte Sauna- und Wellnessbereich exklusiv unseren weiblichen Gästen vorbehalten. Genießen Sie mit Ihren Freundinnen einen unvergesslichen Wellnessstag in unserer Saunawelt und entspannen Sie den ganzen Tag ganz unter sich. Die Fülle an Aufgusseremonien

reicht von Salz-, Honig- und Früchteaufgüssen bis hin zu revitalisierenden Meditationsanwendungen und lässt so selbst bei anspruchsvollsten Saunagängerinnen keine Wünsche offen.

06.07.2016 Vortragsreihe „Gesunde Lebensführung“

Kostenloser Vortrag mit der Referentin Rosmarie Bräuer.

Thema: „Wie wir unsere Haut richtig vor Sonne schützen!“

Um 17.30 Uhr in der Saunalounge. Bei Teilnahme erhalten Sie eine Zeitgutschrift von 20 Min.

Unser Tipp....meine Pause vom EM-Trubel: kein Public-Viewing und keine grölenden Fans

Meersburg Therme - Ihre Wellnessoase abseits von dem Trubel, dem Jubel und dem Public Viewing!

Die ideale Entspannung für alle die der Europameisterschaft entfliehen möchten. Erleben Sie Europa ganz entspannt und gönnen Sie sich eine unvergessliche Pause. So schön kann es ohne Fußball sein...

Massagen

Machen Sie Ihren Aufenthalt in der Meersburg Therme zu einem besonderen „Wellness“ – Erlebnis und gönnen Sie sich eine wohltuende Massage. Genießen Sie täglich unser vielseitiges Massageangebot sowie die exklusiven Hamam- Zeremonien! Bei schönem Wetter können Sie unsere Massagen auch unter freiem Himmel in unserem Massagepavillon genießen.

Weitere Informationen und Terminabsprachen unter Tel. 07532/4402810.

Frei- und Strandbad Meersburg (10. Mai bis 15. September)

Jeden Dienstag Frühschwimmen im Freibad ab 7.30 Uhr

Gehen Sie gut gelaunt in den Tag! Sportliche Frühauferstehler und insbesondere Berufstätiger

können so vor den alltäglichen Aufgaben & Terminen in Ruhe Ihre Bahnen ziehen.

17. Juli 2016 12-Stunden-Schwimmen

Die Meersburg Therme und die DLRG Ortsgruppe Meersburg freuen sich auch in diesem Jahr auf begeisterte Schwimmer, die sich bei jeder Witterung ins Wasser wagen. Seien Sie dabei wenn es wieder heißt: Schwimmen für den guten Zweck – jeder

Meter zählt! Das 6. Meersburger „12-Stunden-Schwimmen“ findet am Sonntag, 17. Juli 2016 von 07.00 bis 19.00 Uhr statt.

Finden Sie Ihren Job unter www.meersburg-therme.de



WAS IST LOS IN MEERSBURG

Veranstaltungen von 30. Juni bis 07. Juli 2016

Donnerstag, 30. Juni

10:00 Uhr Geführte Radtour über Unteruhldingen, Birnau, Prälatenweg, Affenberg zum Schloss Salem (ca. 35 km) Treffpunkt: Gästeinformation (10:00 Uhr), Unterstadtort (10:10 Uhr) kostenlos

12:30 Uhr „Die Droste und ihr Fürstenhäusle“ Führung über Annette von Droste-Hülshoff, ihre Zeit und ihre Perle – das Fürstenhäusle. Ort: Fürstenhäusle. Dauer: ca. 45 Minuten. Eintritt inkl. Führung 6,00 €

17:00 – 18:00 Uhr Kellerweinprobe kurzweilig - informativ - unterhaltsam. Ort: Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Anmeldung im Kellereiverkauf. Kosten: 8,00 €, mit Gästekarte 7,00 €

18:30 – 20:30 Uhr Die Rosetta Mission – Herausforderungen in den Tiefen des Weltalls

Öffentlicher Vortrag von Dr. Rainer Best über die europäische Raumsonde Rosetta, die vor 12 Jahren gestartet wurde. Veranstalter: Forum für Wissenschaft und Kultur e.V. Ort: Klosterkeller. Eintritt frei, Spenden sind willkommen

19:30 Uhr „Von der Liebe und anderen Abschieden“ Lesung der Schauspielerin, Regisseurin und Autorin Dorothea Neukirchen aus ihrem neuesten Buch, begleitet am Flügel von Martin Giebel. Augustinum Meersburg. Eintritt auf Spendenbasis

19:30 Uhr öffentlicher Empfang zu Ehren der neuen Badischen Weinkönigin Magdalena Malin im Neuen Schloss Meersburg

Freitag, 01. Juli

08:00 – 12:00 Uhr Wochenmarkt

auf dem Marktplatz

10:30 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00€, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50€, mit Erlebniskarte frei *VVK

16:00 Uhr „Vogelhochzeit“ - Entdecken. Singen. Erzählen mit dem Kamishibai. Ein Vogel wollte Hochzeit machen. Wie war das noch gleich: war die Drossel Braut oder Bräutigam? Und wer heiratet wen? Und wer schenkt der Braut nen Blumentopf und wer spielt die Leier zur Feier? Stadtbücherei Meersburg, für Kinder von 2 – 8 Jahren. Eintritt frei!

19:00 Uhr Öffentliche Weinprobe im Kelterhaus des Staatsweinguts Meersburg Sie haben Spaß an Wein und würden gerne mehr darüber erfahren? Dann lernen Sie unsere Weine bei spannender Führung durch unser historisches Kellergewölbe und Verkostung in unserem Kelterhaus kennen. Treffpunkt: Früchtebrunnen vor dem Weinverkauf des Staatsweinguts. Kosten: 15,00 €, erm. 14,00 €. Anmeldung im Staatsweingut oder in der Gästeinformation*VVK

20:00 Uhr „Das Jahr, als ich anfang Duddelsack zu spielen Eine Anleitung zur Veränderung in Mitte des Lebens“ Lesung der Schriftstellerin Tanja Köhler. Ort: Lipphaus Neumeier Naturfriseur, Dr.-Zimmermann-Straße 1

Samstag, 02. bis Sonntag 03. Juli

Winzerfest der Meersburger Vereine

in der Unterstadt

Samstag: ab 13.00 Uhr
Sonntag: ab 11.00 Uhr

Die Meersburger Vereine veranstalten an diesem Wochenende das Winzerfest, das ganz im Zeichen des Weines steht. Der Traum eines jeden Weinfreundes erfüllt sich am Weinbrunnen, dem Symbol des Festes, aus dem aus Anlass des Winzerfestes statt Wasser Wein fließt.

Samstag, 02. Juli

14:00 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00€, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50€, mit Erlebniskarte frei *VVK

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhäus, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00€, ermäßigt 6,30€, Kinder/Stud.3,50€

17:00 Uhr Kunst- und Atelierführung im Museum für Bildteppichkunst im Neuen Schloss, östlicher Anbau. Dauer: ca. 1 Stunde, ab 3 Personen. Kosten: 5,00 €, erm. 3,50 €

Sonntag, 03. Juli

12:30 Uhr „Die Droste und ihr Fürstenhäusle“ Führung über Annette von Droste-Hülshoff, ihre Zeit und ihre Perle – das Fürstenhäusle. Treffpunkt: Fürstenhäusle. Dauer: ca. 45 Minuten. Eintritt inkl. Führung 6,00 €

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppen-

haus, Spiegelsaal und Teehäuschen. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud.3,50 €

16:00 Uhr Sonderführung: Das Neue Schloss und seine barocken Meister Kunsthistorische Sonderführung für Erwachsene. Neues Schloss. Kosten: Pro Person: 10,00 €, (inkl. Schlosseintritt); mit Gästekarte 9,00 €

Montag, 04. Juli

10:30 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00€, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50€, mit Erlebniskarte frei *VVK

15:00 Uhr Geführte Rundwanderung durch die Weinberge zwischen Meersburg, Stetten und Hagnau mit Weinverkostung. Dauer: ca. 2,5 Stunden. Treffpunkt: Infopunkt am Wein- und Kulturzentrum, Kronenstraße. Kosten: 3,00 €

19:30 Uhr „Die Pharmazie gibt es seit 150 Jahren, in der Natur schon immer“ Wissenswertes und Geheimnisvolles aus der Welt der Heilpflanzen, Kräuter und Gewürze. Ein Vortrag von Christine Ebert, Bibelgalerie Meersburg. Ort: Augustinum Meersburg, Theatersaal. Eintritt frei

Dienstag, 05. Juli

10:00 Uhr Geführte Wanderung zu den Pfahlbauten ca. 1,5 Stunden, der Weg ist nicht kinderwagentauglich. Es wird nur der Hinweg geführt. Der Rückweg ist auch mit dem Bus oder Schiff möglich. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4, kostenlos

12:30 Uhr „Die Droste und ihr Fürstenhäusle“ Führung über Annette von Droste-Hülshoff, ihre Zeit und ihre Perle – das Fürstenhäusle. Treffpunkt: Fürstenhäusle. Dauer: ca. 45 Minuten. Eintritt inkl. Führung 6,00 €

17:00 – 18:00 Uhr Kellerweinprobe kurzweilig - informativ - unterhaltsam. Ort: Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Anmeldung im Kellereiverkauf. Kosten: 8,00 €, mit Gästekarte 7,00 €

19:00 Uhr Gemeinsames Radfahren mit dem Radfahrverein Schiggendorf-Baitenhäusen e.V. Treffpunkt: Dorfgemeinschaftshaus Baitenhäusen

20:00 Uhr Koncert des Männergesangsvereins Meersburg-Unteruhldingen in den Burgweganlagen (nur bei guter Witterung)

Mittwoch, 06. Juli

10:30 Uhr Kinderstadtführung durch die historische Altstadt. Dauer ca. 1,5 Std., ab 6 Jahre. Teilnahme der Eltern bei der Kinderstadtführung ist nicht möglich, es findet aber zeitgleich eine Stadtführung für Erwachsene statt. Treffpunkt Gästeinformation, Kirchstraße 4. Für Kinder kostenlos

10:30 Uhr Stadtführung durch die historische Altstadt. Der Rundgang führt durch die Oberstadt mit Besichtigung der Barockkirche des Neuen Schlosses. Dauer ca. 1,5 Std. Treffpunkt: Gästeinformation, Kirchstraße 4. Teilnahmegebühr: 5,00 €, mit Bürger- oder Gästekarte 3,50€, mit Erlebniskarte frei *VVK

14:00 Uhr Führung im Neuen Schloss mit Besichtigung der Schlosskapelle, Treppenhäus und Spiegelsaal. Treffpunkt an der Schlosskasse. Eintritt: 7,00 €, ermäßigt 6,30 €, Kinder/Stud. 3,50 €

17:00 – 18:00 Uhr Kellerweinprobe kurzweilig - informativ - unterhaltsam. Ort: Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Anmeldung im Kellereiverkauf. Kosten: 8,00 €, mit Gästekarte 7,00 €

17:45 Uhr Gästebegrüßungsfahrt auf der MS „Fritz“ mit Begrüßungstrunk. Treffpunkt: Anlegestelle am Wilden Mann / Hotel Zum Schiff (nur bei geeigneter Wetterlage). Dauer: ca. 45 Min. Kosten: 6,00 €, ermäßigt 4,50 €, Kinder bis 15 Jahre frei

Donnerstag, 07. Juli

10:00 Uhr Geführte Radtour über Unteruhldingen, Birnau, Prälatenweg, Affenberg zum Schloss Salem (ca. 35 km) Treffpunkt:

Gästeinformation (10:00 Uhr), Unterstadttor (10:10 Uhr) kostenlos

10:30 Uhr Guided Tour in English language in the old town, 1,5h. The guide is also able to speak french and italian. Meeting point: Tourist Information, Kirchstraße 4. Costs: 5,00 € / with guestcard 3,50 € / free with Lake Constance Experience Ticket

10:30 Uhr „ Ein kleines Stück Paradies...“-Führung im Bibel- und Kräutergarten. Wissenswertes und Geheimnisvolles aus der Welt der biblischen Pflanzen und Kräuter. Ort: Bibelgalerie Meersburg, Innenhof. Kosten: 5,00 € inkl. Museumseintritt

12:30 Uhr „Die Droste und ihr Fürstenhäusle“ Führung über Annette von Droste-Hülshoff, ihre Zeit und ihre Perle – das Fürstenhäusle. Ort: Fürstenhäusle. Dauer: ca. 45 Minuten. Eintritt inkl. Führung 6,00 €

17:00 – 18:00 Uhr Kellerweinprobe kurzweilig - informativ - unterhaltsam. Ort: Winzerverein Meersburg, Unterstadtstraße 11. Anmeldung im Kellereiverkauf. Kosten: 8,00 €, mit Gästekarte 7,00 €

19:00 Uhr Konzert des Blasmusikverbands Bezirk 4 Sternmarsch der Kapellen vom Hafen und vom Unterstadttor, anschließend Konzert in den Burgweganlagen (nur bei guter Witterung) Eintritt frei

*VVK Kartenvorverkauf in der Gästeinformation

Öffnungszeiten der Gästeinformation

Montag - Freitag	9:00 – 12:30 Uhr 14:00 – 18:00 Uhr
Samstag	10:00 – 15:00 Uhr

Sonn- und Feiertag 10:00 – 13:00 Uhr

Stadt Meersburg
Tourismus und Veranstaltungen
Gästeinformation
Kirchstraße 4
88709 Meersburg
Tel.: 07532/440-400
Fax: 07532/440-4040
www.meersburg.de
info@meersburg.de

- Änderungen vorbehalten -

**PARTEIEN
UND WÄHLER-
VEREINIGUNGEN**



**SPD - Ortsverein
Meersburg**

Wir laden Mitglieder und Interessierte herzlich zu unserer Vorstandssitzung am Donnerstag, den 30. Juni 2016, 20:00 Uhr in die „Gutsschänke“ in Meersburg ein.

Über zahlreichen Besuch würden wir uns freuen.

Mia Wachs
Ortsvereinsvorsitzende



BERICHTE UNSERER VEREINE



Ein Stein, der ins Wasser fällt, zieht viele Kreise ...

Diese Kreise und Veränderungen erzeugen auch unsere liebevollen Schuhkartons schon lange bevor sie ihre Reise beginnen – wie wir selbst erfahren durften.

Es ist unglaublich, wie einfach es ist mit „Kleinem Großes“ zu bewirken und praktische Nächstenliebe zu leben und dazu ganz nebenbei Multiplikator für seine Herzenprojekte zu werden. Wunderbare Begegnungen und ein großartiges Engagement erfahren wir nicht nur bei unseren „Weihnachten im Schuhkarton (WiS) Aktionen“, sondern erlebten wir zudem auf den beiden Flohmärkten in der Dr. Zimmermann-Str. 4, die zu Gunsten „Geschenke der Hoffnung“ stattfanden. „Eigentlich“ sollte nun jeder das wichtige Projekt „WiS“ kennen - und wer nicht, der darf sich gerne bei uns melden. Durch den Verkauf von „Skurilem bis Nützlichem“ und vor allem den leckeren Kuchen und Torten kam die beachtliche Summe von 2000,16 Euro zusammen, die wir nun für „kreative Workshops, Zupackmaterial und Pack-Partys“ verwenden können. „Im Miteinander“ basteln, nähen, stricken, häkeln wir z.B. Schlawinermäppchen, Mützen & Schals,

Schlüsselanhänger; malen, verzieren hübsche Karten. Kurz: Persönliches, Praktisches und Schönes - von Mensch zu Mensch. Und so nebenbei tauschen wir uns über Gott und die Welt aus.

Viele Dinge kann man nicht mit Geld bezahlen, aber mit einem Lächeln und herzlichen Dankeschön. So schicken wir an dieser Stelle lächelnde Dankesgrüße an ALLE, die uns mit ihren Sach-, Geld-, Kuchen-, Strick- und Zeitspenden gut gesonnen beschenken und beschenken werden. Ein dickes Dankeschön geht ferner an die Familie, die uns nicht nur ihren ehemaligen Verkaufsraum für unsere Flohmarktveranstaltungen kostenlos zur Verfügung stellte, sondern zudem noch einige schöne Dinge aus ihrem damaligen Sortiment gratis überließen. Lobenswert zu erwähnen ist u.a. die tatkräftige und wohlwollende Unterstützung einiger Frauen des Kirchenchores Meersburg-Baitenhausen sowie der Frauengemeinschaft Meersburg. Ein dickes Vergelt's Gott geht auch an den Geschäftsmann aus der Unterstadt, der – einfach so – Neues aus seinem Sortiment zum Flohmarktverkauf vor die Türe stellte.

Wer schon mal einen Spendenaufwurf für eine gemeinnützige Sache gestartet hat, weiß um die Reaktionen einiger Mitmenschen & Geschäftsleute. Meist kommt man zu spät und die tollen Sachspenden sind schon an-

derweitig vergeben. Daher wenden wir uns gleich heute mit unseren Wünschen an Sie: Neue(s) Schul-, Spiel- und Bastelmaterial, Anzieh- und Sportsachen, Schuhe und niedliche Kuscheltiere für Kinder im Alter von 2 bis 14 Jahren sowie Wolle und Handarbeitszeug (Strick- und Häkelnadeln) sind bei uns bereits jetzt willkommene Dinge. Dabei muss es nicht viel sein, jedes kleine Teil zählt. Und wir wünschen uns aufgeschlossene Menschen, die uns mit ihrer Zeit in unserem „WiS-Team“ verstärken. Jeder kann mitmachen, dabei selbst Freude erleben und sich mit seinen Gaben einbringen.



(Die Freude kam bei unserem Flohmarkt-Team nicht zu kurz! Auf dem Foto fehlen weitere wichtige Helfer...)

Wir möchten, dass Sie möglichst gut über unsere Dienste informiert sind und könnten viele Seiten schreiben, was wir tun und wie viel wir tun, doch wer will das alles lesen? So freuen wir uns über wirklich Interessierte, denen wir einen Einblick über unser Wirken geben dürfen. Schön, wenn Sie dabei sind! Ihre Christiane Bosch-Schrapp mit „WiS-Team“. (Mehr zu unseren weiteren Projekten: Tel. 07532-49 56 332 oder Mail: leselust.im.sommertal1@gmail.com sowie Informationen über „Geschenke der Hoffnung“ unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org oder demnächst im Flyer, der bei uns erhältlich ist).



Katholische Frauengemeinschaft Meersburg

Jahresausflug der katholischen Frauengemeinschaft Meersburg am Mittwoch, 15.6.2016

Der Jahresausflug 2016 führte die Frauengemeinschaft dieses Jahr auf die andere Seite des Bodensees zum Kloster Hegne.

Nach einem herzlichen Empfang hat uns Sr. Jakobe in einem Lichtbildervortrag vom Leben und Wirken von Sr. Ulrika Nisch berichtet. Sie wurde am 1. November 1987 von Papst Johannes Paul II selig gesprochen. Seit 1991 ruhen ihre Gebeine in der Krypta des Klosters Hegne.

Anschließend besuchten wir den Klostergarten, den Klosterfriedhof sowie eine Ausstellung „Es blüht hinter uns her“ des Klosters mit Werken von Rose-Marie Stuckert-Schnorrenberg und Rudolf Stuckert, dies anlässlich des 90. Geburtstages der Künstlerin. Sie zählt, so wie ihr verstorbener Mann, zu den „Höri-Künstlern“ wie Otto Dix, Erich Heckel, Helmut Macke u.a..

In der Krypta des Klosters empfing uns dann Pfarrer Endreß auf das Herzlichste. Dort feierten wir einen schönen Pilger-Gottesdienst mit ihm und Pfarrer Schneider, die gemeinsam die Messe zelebrierten.

Pfarrer Endreß bat uns, herzliche Grüße an seine alte Wirkungsstätte, der Seelsorgeeinheit Meersburg, zu übermitteln.

Ein gutes klösterliches Mittagessen konnten wir in St. Elisabeth genießen.

Die Weiterfahrt ging auf die Höri über den Schienerberg. Dort gab es noch eine Führung durch Herrn Pfarrer Schneider in der Klosterkirche St. Genesius in Schienen. Eine alte Klosterkirche mit dem Gnadenbild „Maria mit dem Kind“, welches seit Jahrhunderten Mittelpunkt einer Marienwallfahrt ist.

Der Schluss der Fahrt war recht weltlichen Dingen gewidmet. In Öhningen fand unsere Reise einen guten kulinarischen Abschluss bei leckeren Kuchen und delikatem Eis, hergestellt nach alter handwerklicher Kochkunst auf einem schönen Bauernhof in idyllischer Landschaft.

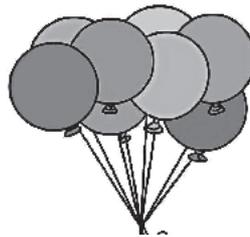
Es war eine gelungene Fahrt mit geistlichen Impulsen, sehenswerten und leckeren Höhepunkten in harmonischer Gemeinschaft. Eine lachende, freundliche Sonne begleitete uns dann noch bis nach Hause.

Der Dank der Vorsitzenden galt Herrn Pfarrer Schneider und seinem Team für die gute Organisation.

Das Vorstands-Team



Familientreff Meersburg e.V.



Der Familientreff Meersburg e.V. wird 20 Jahre!

Das Jubiläumsfest findet am 22. Oktober 2016 statt.

Für die Organisation und Durchführung der Feier suchen wir **Helfer**, die gute Ideen beitragen, die sich im Festkomitee engagieren, die beim Fest mithelfen, usw.

Bitte meldet Euch beim Vorstand: jubilaeum@familientreff-meersburg.de

Café im Treff mit den folgenden Themen (weitere Infos - siehe Offenes Café unter ständige Angebote)

Thema von 9.30 - 11.30 Uhr

Ansprechpartnerin:

Bettina Schmitt-Stolba

- | | |
|--------|---|
| Datum | |
| 05.07. | Aktuelles Thema aus den Reihen der anwesenden Eltern |
| 12.07. | Krieg, Flucht, Flüchtlinge – diese Themen begeben uns in der Familie (TV), in Kindergarten und Schule, in der Nachbarschaft – wie gehen wir damit um? |
| 19.07. | Wie verhilft man Kindern zu einem dickeren Fell? Körperliche Abhärtung macht widerstandsfähig – gilt das auch für die seelische Entwicklung? |
| 26.07. | Helikopter-Eltern – wie sich Überbehütung und elterliche Ängstlichkeit auf die Kinder auswirken! |

02. bis 30. August KEIN CAFE im TREFF wegen Sommerferien

1. Themencafé: 6. September

Ständige Angebote:

Betreuungsgruppe für Kinder von 1,5 bis 3 Jahren

Montags, dienstags und freitags von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff.

Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an betreuung@familientreff-meersburg.de

Kurs für Integration und interkulturelle Bildung



„Wir sprechen Deutsch“ PLUS

Montags von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff

Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Tagespflege für Kinder

Informationen für interessierte Personen, Vermittlung qualifizierter Tagesmütter
Montags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Sprechstunde im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.

Ihre Ansprechpartnerin: Heike Langer - Tel. 0159 - 04204243 oder per Mail an heike.langer@bodenseekreis.de

ASD

Montags in geraden Kalenderwochen von 13.00 Uhr bis 14 Uhr im Familientreff

Ihre Ansprechpartnerin: Diana Muschiol, Terminvereinbarung unter Tel. 07541/204-5539

Mäusegruppe

Montags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Familientreff.

Ihre Ansprechpartnerin: Claudia Feifel - Tel. 446556

Familienhebamme im Treff

erster Dienstag im Monat von 8.45 Uhr bis 10.45 Uhr in den ungeraden Wochen (außer in den Ferien)

Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Meissgeier - Tel. 07556 - 9322100 (bitte auf den AB sprechen, es wird zurückgerufen).

Offenes Café

Dienstags von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff mit Kinderbetreuung

Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159-04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Beratung und Begleitung allein erziehender Eltern,

Montags von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Familientreff. Bitte Termin vereinbaren.

Ihre Ansprechpartnerin: Bettina Schmitt-Stolba - Tel. 0159 - 04204238 oder per Mail an Bettina.Schmitt-Stolba@bodenseekreis.de

Eltern – Kind – Turnen für Familien mit Kindern von 2 - 4 Jahren

Dienstags von 16:00 bis 16:50 und von 17:00 bis 17:50 in der Sommertalhalle

Ihre Ansprechpartnerin: Simone Roth - Tel.

07532-3130166 oder per Mail an turnen@familientreff-meersburg.de

Fachlich begleitete Eltern - Kind - Gruppe für Eltern mit ihren Kindern von 8 bis 18 Monate



Mittwochs von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Rasselbande (Jahrgang 2013)

Mittwochs von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Christina Mulder - Tel. 347198

Betreuungsgruppe für Kinder von 1 - 1,5 Jahren

Donnerstags von 8.30 Uhr bis 11.45 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Trudi Stöcken im Familientreff - Tel. 807633 (vormittags) oder per Mail an betreuung@familientreff-meersburg.de

Zwergengruppe (Jahrgang ab 2010)

Donnerstags von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Melanie Geppert - Tel. 445112

Lauffreife

Freitags 7.45 Uhr bis 8.30 Uhr
Treffpunkt: Sommertalparkplatz vorm Kindergarten
Ihre Ansprechpartnerin: Sabine Jordan - Tel. 807890

Fachlich begleiteter Schwangeren- und Babytreff



Freitags von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr im Familientreff.
Ihre Ansprechpartnerin: Bärbel Ströbele - Tel. 445428

Allgemeine Informationen zum Familientreff: www.familientreff-meersburg.de



Fanfarezug Meersburg e. V.

Fanfarezug Meersburg bei Ferie delle Messi 2016 in San Gimignano

Am Donnerstag den 16.06.2016 mit etwas Verspätung, die der Unterstützung der Deutschen EM Mannschaft geschuldet war, machte sich der FZ mit Andy Gäng von der Fa. Wegis Reisen und einem ihrer neuesten Reisebusse gut gelaunt auf die Reise in die Partnerstadt. Es lief auch ganz gut bis zum San Bernardino. Unwetterartige Regenfälle und ein auf die Straße gestürzter Baum bremsen die Truppe für fast eine dreiviertel Stunde aus. Bei der Beseitigung des Baumes, der schon einen kilometerlangen Stau verursacht hatte, hat sich gezeigt, dass der FZ nicht nur musikalische Qualitäten hat

, sondern auch sportlich seinen Mann steht. Vor allem an den Jüngeren FZlern um Joschi Mayer, hätte jeder kanadische Holzfäller seine Freude gehabt!

Trotz allem Ungemach, landete man nur etwa eine halbe Stunde später als sonst am Checkpoint in San Gimignano an. Nach herzlicher Begrüßung durch Fulvia vom Proloco und einigen Freunden der Cavalieri di Santa Fina, die auch gleich den Transport des Gepäcks und der Instrumente übernahmen, konnte man sich erst einmal ganz entspannt bei Patrizia und Karla vor der Bar le Torri niederlassen.

Nach dem Bezug der Zimmer war dann schon das Mittagessen im „Carcere“ angesagt. Hier schon mal eine ganz besonderer Dank an die Cavalieri di Santa Fina für die hervorragende Verpflegung über die ganzen drei Tage.

Bis zur Probe um 17⁰⁰ war zur freien Verfügung! Den ersten Auftritt bestritt man dann um 18,30 auf dem Piazza Duomo. Ein gelungener Auftritt vor vielen Zuschauern, der mit viel Applaus bedacht wurde. Gemeinsam mit den Gruppen der Cavalieri ging es dann noch hinauf zum Rocca di Montestaffoli. Nach den Auftritten und Vorführungen der Tänzerinnen von Medioevo in Danza, den FahnenSchwingern, den Trommlern der Cavalieri di Santa Fina und des FZM, schloß sich die Eröffnung der Tavernen an wo dann auch gleich das Abendessen stattfand.

Am Samstag früh um 10⁰⁰ gab es eine Einladung der Ritter zu einer Besichtigung des Weinguts Palagetto. Eine interessante Führung durch Gebäude und Keller mit anschließender Weinprobe und toskanischen Spezialitäten, rundete einen gelungenen Vormittag ab. Der Freie Nachmittag wurde von vielen FZlern zum shoppen, zu einem Museumsbesuch oder zu einem Spaziergang durch die wunderschöne mittelalterliche Stadt genutzt.

Der Höhepunkt war dann der Auftritt um 21,30 auf dem Piazza Duomo. Schon der Anmarsch, voraus die rotblaue Fahne der Burg Meersburg und die blaugelbe des FZM, dahinter wie an der Perlenschnur aufgereiht die fast 30 Musiker, war für die voll besetzte Domtreppe ein ganz besonderes Bild! Die vielen hundert Zuschauer spendeten reichlich Applaus und als dann zum Abschluß noch extra für die italienischen Zuschauer der Triumphmarsch aus der Oper Aida von Giuseppe Verdi gespielt wurde, kannte der Beifall keine Grenzen mehr.

Die anschließende Aufführung des Teatro del Ramino, ein Spektakel mit Feuer Musik und Trampolinen war ein ganz besonderes Erlebnis, das man gesehen haben muß!

Am Sonntag dem dritten Tag der Konzertreise waren morgens noch einige Auftritte bei besonderen Freunden angesagt. Zuerst machte der FZM seine Aufwartung beim

Eisweltmeister Sergio Dondoli. Nach zwei Musikstücken und der Übergabe des Geschenks, meisterte er auch sein Dirigat mit Bravour.

Danach ist es schon eine schöne Tradition, bei den Freunden von Bazar dei Sapori aufzutreten um sich so auch ein wenig zu bedanken für den immer freundlichen und sehr zuvorkommenden Empfang und auch für die vielen Geschenke in San Gimignano oder jedes Jahr an Weihnachten!

Nach dem letzten offiziellen Auftritt um 15⁰⁰ auf dem Piazza Duomo, noch bei schönem Wetter, kam dann leider die Absage des immer gigantischen Umzugs durch die ganze Stadt mit hunderten von Teilnehmern. Wegen Regens wurde der Umzug und das sich immer daran anschließende Ritterturnier im Parco Rocca leider abgesagt. Um nicht ganz den musikalischen Faden zu verlieren, gab der FZ dann noch spontan zwei kurze Konzerte bei Patrizia und Karla vor der Bar le Torri und bei Massimo vor der Bar Cisterna.

Ein gemeinsames Pizzaeessen am Domplatz war wieder ein runder Abschluß eines gelungenen Wochenendes. Am Montag Morgen um 10⁰⁰ hieß es dann schon wieder CIAO zu sagen. Viele der Freunde um Federico, Bepe und Simona waren gekommen um uns herzlich zu verabschieden. Für alle war es wieder ein ganz besonderes Erlebnis und viele freuen sich schon auf ein Wiedersehen im Oktober am Mittelaltermarkt in Meersburg und dann auf Ferie delle Messi im Jubiläumsjahr 2017!

Aber, so eine Reise könnte ohne dem Verein wohlgesonnene Spender, Sponsoren und Freunde nur schwer stattfinden! Herzlichen Dank an Moni Mayer von Monis Hofladen, an Thomas Geiger vom Weingut Geiger, an den Winzerverein Meersburg, an alle am Bierprojekt beteiligten, an die Burg Meersburg und nicht zu vergessen die musikalischen Aushilfen, Thilo, Hansi, Marco, Andy, Florian und Max d.B.

CIAO UND ARRIVEDERCI



MTC Meersburger Tennisclub e. V.

Three o' clock Event

Liebe Mitglieder und Tennisinteressierte,

das beliebte Three o' clock Event (immer am 1. Sonntag im Monat) geht in die nächste Runde. Dieses Jahr ist das Motto: „**Grillen, was das Zeug hält**“ - dieses Mal „**Manfred grillt**“. Lasst Euch überraschen!

Geplant ist eine kleine Stärkung bei Kaffee und Kuchen. Wie immer freuen wir uns über Kuhenspenden.

Für die Planung der Grillaktion - bitte bis **29.06.2016** kurze Info an mich, wer dabei ist: Tel. 07532 47065 (AB), Mobil 0151 12755158 oder in die Liste im Clubhaus eintragen. Wie gewohnt, steuern die Teilnehmer Salate bei.

Wann: 3. Juli 2016, 15 Uhr
„Three o' clock Event“

**Wo: Tennisanlage im Sommertal,
Meersburg**

Wir freuen uns auf Euch!

Bitte seid auch weiter recht zahlreich beim „Jekami - Jeder kann mitmachen“, immer mittwochs 18 Uhr dabei.

MTC Meersburg e. V.
 Patricia Gallé-Moßmann
 Eventmanagerin / 2. Vorsitzende
 Tel. 07532 47065 (AB)



Senioren Club Meersburg

Einladung zum Senioren-Kaffeenachmittag

Unsere nächste Zusammenkunft zu unserem beliebten Kaffeenachmittag findet am Donnerstag, 30.06.2016 um 14.30 Uhr im Pfarrzentrum St. Urban, Droste-Hülshoff-Weg 10, statt.

Alle Mitglieder, Freunde und Gäste, die Anschluss, Abwechslung und Geselligkeit finden möchten und Freude an einem abwechslungsreichen Klubleben haben, sind herzlich eingeladen.

Auf einen zahlreichen Besuch freut sich das Team des Seniorenclubs Meersburg.



Trachtengruppe Meersburg

TRACHTENGRUPPE INFORMIERT

Teilnahme am Patrozinium

Am **Sonntag, 03. Juli 2016** findet in der katholischen **Pfarrkirche** um **10:30 Uhr** ein feierlicher Gottesdienst zum Patrozinium „Mariä Heimsuchung“ statt.

Die Trachtenträgerinnen und Trachtenträger, sowie die Kindertrachten, werden gebeten recht zahlreich am Gottesdienst teilzunehmen.

Treffpunkt ist wie immer um **10:20 Uhr vor der Pfarrkirche**.



Turn- und Sportverein Meersburg

Abteilung Fußball

Saisonabschluss der C- und B-Jugend

Die C- und B-Jugend hatten am letzten Wochenende ihre letzten Saisonspiele, die beide gewonnen wurden. Die C-Jugend gewann 6:0 gegen den FC Salem II nach Toren v. L. Felsche (3), M. Cakiqi (1), S. Bär (1) und J. Dimmeler (1) und belegte nach einer sehr guten Saison - mit 9 Siegen, 2 Unentschieden bei nur einer Niederlage Platz zwei der Tabelle. Nur knapp wurde die Meisterschaft verpasst, da das entscheidende Spiel gegen den TuS Immenstaad unglücklich verloren wurde. Auch im Pokal kam die C-Jugend weiter und schied schließlich knapp gegen eine Bezirksligisten aus. Bei den Futsalmeisterschaften erreichte die C-Jugend sogar die Runde der besten 16 Mannschaften der Region, wo sie sich dann den Mannschaften v. Radolfzell und Konstanz beugen musste. Die neu gegründete B-Jugend - sie schlug den SC Markdorf nach Toren v. F. Freibott und J. Schwer mit 2:1 - sollte sich in einer sehr starken Gruppe vorrangig behaupten und Wettkampfpraxis sammeln. Siege gegen den Vizemeister und ein Unentschieden gegen den späteren Meister ließen aufhören und zeigten, welches Potential in der Mannschaft steckt. Fehlende Konstanz auch bedingt durch etliche Verletzungen ließen am Ende eine bessere Platzierung als Platz 10 leider nicht zu. Erfreulich war, dass etliche Spieler im Laufe der Saison dazu gestoßen sind, wodurch sich der Kader der B-Jugend deutlich vergrößerte. Dadurch ist die Jugend des TuS Meersburg nach vielen Jahren wieder in der Lage, für die Saison 2016/2017 eine A-Jugend zu stellen.

Die C- und B-Jugenden bedanken sich herzlichst für die tolle Unterstützung u.a bei Moni Mayer „M3“, Weingut Thomas Geiger, Bäckerei Berti Wurster, Walter Gutemann „gute Brände“, Hr. Iseni „Armeemuseum“, Reinhard Keller Fa. Sauter, Autohaus Werner Michele und Dr. med. Marcinowski und Team.

Sommerpause - Trainingsauftakt

Mit Abpfiff der Spiele am ersten Juniwochenende haben die aktiven Fußballer des TuS ihre Runden abgeschlossen und befinden sich in der kurzen Sommerpause. Der Trainingsauftakt zur neuen Spielzeit wird an dieser Stelle rechtzeitig bekannt gegeben.

Aktuelle Informationen und Trainingspläne finden Sie auch immer unter <http://tus-meersburg.de/>

Jung geblieben?

Das Training der AH des TuS Meersburg findet ab sofort wieder immer **mittwochs ab 19:30 Uhr auf den Sportanlagen im Sommertal** statt. Interessierte AH-Spieler (m/w) **ab 30 Jahren** sind auch hier jederzeit herzlich willkommen.

SKY im Clubheim des TuS Meersburg

Seit der laufenden Saison bietet die Fußballabteilung des TuS Meersburg ihren Anhängern wieder die Möglichkeit, nach den Samstagsspielen die Fußballbundesliga in SKY live verfolgen zu können. Zudem werden die WM-Spiele der Deutschen Nationalmannschaft übertragen. Das Clubheim öffnet jeweils 45 Minuten vor Anpfiff. Die Fußballabteilung hofft auf reges Interesse.



Bild: Die C- und B-Jugenden des TuS Meersburg